

Stadt Bad Rappenau

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses, des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Bad Rappenau

am Montag, den 22.09.2025 - Beginn 17:03 Uhr, Ende 17:23 Uhr
in Bad Rappenau, Rathaus, Kirchplatz 4, Sitzungssaal

Anwesend sind:

Vorsitzender

Sebastian Frei

Mitglieder

Uwe Basler

Marko Feeser

Ulrich Feldmeyer

entschuldigt

Elke Haas

Jan Hemmer

Sonja Hocher

Vertreterin f. GR Feldmeyer

Nadine Hofmann

Michael Jung

Ralf Kochendörfer

Timo Reinhardt

entschuldigt

Klaus Ries-Müller

Markus Ringler

Vertreter f. GR Reinhardt

Harald Scholz

Rüdiger Winter

Schriftführer

Olivia Braun

Verwaltung

Erich Haffelder

Alexander Speer

Birgit Stadler

Armin Steeb

Gäste

Mathias Elleser

Anwesend für TOP 2 nö

Claus Kiener

Anwesend für TOP 3 nö

Gundi Störner

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 11.09.2025 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 12 Mitglieder (+OB) anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und Folgendes beschlossen:

Als Protokollpersonen werden die Stadträte Harald Scholz und Jan Hemmer benannt.

**Sitzung des Technischen Ausschusses,
des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes
Stadtentwässerung Bad Rappenau**

- öffentlich -

Folgende

Tagesordnung:

wurde abgehandelt:

1. Mitteilungen und Verschiedenes
- 1.1. Fußweg entlang dem Spielplatz Richtung Steinstraße in Obergimpfern
- 1.2. Feldwege bei der Kreisstraße Zimmerhof und Heinsheim
2. Neubau Mehrfamilienhaus mit fünf Wohnungen, Unterstand für Fahrräder / Kinderwagen / Müllbehälter und sechs Stellplätzen, Treschklingen, Neue Str. 14/1, Flurstück 462/19 094/2025

1.) Mitteilungen und Verschiedenes

Verteiler:
50.1.1 K

1.1.) Fußweg entlang dem Spielplatz Richtung Steinstraße in Obergimpfern

Stadtrat Uwe Basler teilt mit, dass die Bürger sich über den Fußweg zur Steinstraße freuen, jedoch Bedenken haben, dass Rollstuhlfahrer und Personen mit Kinderwägen diesen nicht nutzen können.

Der Vorsitzende teilt mit, dass diese Thematik bereits in vorherigen Sitzungen ausführlich besprochen wurde. Man habe es hier mit einer starken Steigung zu tun und ein voll behindertengerechter Ausbau wäre nicht möglich gewesen.

Tiefbauamtsleiter Haffelder führt weiter aus, dass man sich zusammen mit dem Behindertenverband Heilbronn gegen Keile entlang dem Weg entschieden habe, da diese wiederum für Blinde gefährlich sein können bei dieser Steigung.

Verteiler:

1.2.) Feldwege bei der Kreisstraße Zimmerhof und Heinsheim

Stadträtin Gundi Störner merkt an, dass die Feldwege als Ausweichwege genutzt wurden bei der Sanierung der Kreisstraßen in Zimmerhof und Heinsheim. Diese seien nun ziemlich zerfurcht und sollten wieder vom Landratsamt in Stand gesetzt werden. Sie erkundigt sich danach, ob diese Wege regelmäßig kontrolliert wurden.

Tiefbauamtsleiter Haffelder teilt mit, dass ein Kollege im Bauhof die Beweissicherung übernimmt und je nach Dokumentierung des Sachstands ggf. das Landratsamt kontaktiert wird.

Verteiler:
40.2.1 E

2.) **Neubau Mehrfamilienhaus mit fünf Wohnungen, Unterstand für Fahrräder / Kinderwagen / Müllbehälter und sechs Stellplätzen Treschklingen, Neue Str. 14/1, Flurstück 462/19**

Zu diesem TOP ging den Mitgliedern des Gemeinderates die Vorlage Nr. 094/2025 zu. Bezüglich des Sachverhalts wird auf diese Vorlage verwiesen, die Bestandteil des Protokolls ist.

Stellvertretende Hochbauamtsleiterin Stadler erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage.

In der folgenden Diskussion wird angesprochen:

- Es wird die geringe Anzahl an Stellplätzen bemängelt.
- Es wird um Erlass einer Stellplatzsatzung wie in Heinsheim im gesamten Stadtgebiet gebeten, sodass pro Wohneinheit zwei Stellplätze bereitgestellt werden müssen. Es wird erläutert, dass die Regelungen der LBO nicht vollkommen ausgehebelt werden können, um dies überall zu gewährleisten.

Nach Klärung von Sach- und Verständnisfragen, ergeht folgender

Beschluss:

Der Technische Ausschuss nimmt Kenntnis vom Neubau eines Mehrfamilienhauses mit fünf Wohnungen, Unterstand für Fahrräder/Kinderwagen/Müllbehälter und sechs Stellplätzen in Bad Rappenau-Treschklingen, Neue Straße 14/1, Flst.-Nr.: 462/19.

Kenntnisnahme.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

Der Vorsitzende:

Schriftführer/in:

Protokollpersonen:

Verfügung:

1. Die am Rand bezeichneten Stellen erhalten Auszüge aus dem Protokoll
2. Ablichtung des Protokolls für den Oberbürgermeister
3. An die Stelle 0 mit der Bitte, die erforderlichen Unterschriften einzuholen
4. Anschließend zu den Akten bei Stelle 0

Frei
Oberbürgermeister